

hüttlinger

Nachrichten ...für alle

62. Jahrgang/Nummer 8

Samstag, den 24. Februar 2024

KULTHURA 2024 IN HÜTTLINGEN

1000 JAHRE HÜTTLINGEN

Machen 1000 Jahre tobendes Leben, die Summe von Freud und Leid über eine so lange Zeit eine Gemeinschaft liebenswerter und reifer? Zeit ist sicherlich ein guter Lehrmeister.

Aber: „Reif ist, wer auf sich selbst nicht mehr hereinfällt.“

(Heimito von Doderer)

Sind wir ehrlich, wer kann das von sich behaupten? Für dieses Ziel scheinen 1000 Jahre fast zu wenig zu sein. Mehr als genug aber um inne zu halten und kräftig zu feiern. Zu feiern mit Ihnen und dem Besten was die Bühnen Deutschlands zu bieten haben.

Seien Sie herzlich willkommen!

KULTHURAPASS – für alle Veranstaltungen des Jahres 2024 und frei übertragbar 150,- EURO (inkl. 10% VVK-Gebühr).

Den **KULTHURAPASS** gibt es nur in den Vorverkaufsstellen.

Vorverkauf:

- Rathaus Hüttlingen, Telefon 07361-977814, christina.bauhammer@huettlingen.de
- Touristik-Service Aalen, Telefon 07361-522358

Alle Einzeltickets sind im Webshop bei reservix und in den Vorverkaufsstellen verfügbar.

Bitte beachten Sie etwaige Änderungen. Wir werden Sie auf unserer Homepage www.huettlingen.de, über **Facebook** „Kleinkunstfrühling Hüttlingen“ und über unser **Amtsblatt** und die **Tagespresse** informieren.

Saalöffnung jeweils 45 Minuten vor Beginn.



2024
1000 JAHRE
hüttlingen



CHORFREUNDE
HÜTTLINGEN
MUSICAL MAMMA MIA
SA | 09-03-2024 | 20 UHR
BÜRGERSAAL

SO | 10-03-2024 | 19 UHR
BÜRGERSAAL

KONSTANTIN WECKER
MI | 20-03-2024 | 20 UHR
BÜRGERSAAL

SWR BIG BAND &
MAX MUTZKE
SA | 06-04-2024 | 20 UHR
BÜRGERSAAL

TOPAS – WELTMEISTER
DER MANIPULATION
SA | 27-04-2024 | 20 UHR
BÜRGERSAAL

**KULTUR-HIGHLIGHTS
IM HERBST**

HÜTTLINGER
KULTURNACHT

MI | 02-10-2024 | 20 UHR
ORTSKERN

HERBERT PIXNER
PROJEKT
SA | 12-10-2024 | 20 UHR
BÜRGERSAAL

Jetzt schon vormerken!

KREISPUTZETE
16. März 2024
Ausweichtermin 23. März 2024

Aktiv für unsere Umwelt!
www.saubere-ostalb.de

Jetzt schon vormerken!

Öffnungszeiten Rathaus und Bauhof am Freitag, 1. März

Bitte beachten Sie, dass das Rathaus am Freitag, 1. März von 9 Uhr bis 10.30 Uhr geöffnet ist. Der Bauhof ist ebenfalls ab 10.30 Uhr nicht mehr besetzt.

Herausgeber

Gemeinde Hüttlingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hüttlingen ist Bürgermeister Günter Ensle oder dessen Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden
Telefon: 0 79 53/98 01-0, Telefax: 0 79 53/98 01-90

Gemeindeverwaltung Hüttlingen

Telefon: 0 73 61/97 78-0, Telefax: 0 73 61/7 12 20

E-Mail: gemeinde@huettlingen.de

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr geschlossen
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Verabschiedung von Bürgermeister Günter Ensle

Bürgermeister
Günter Ensle
wird

**am Freitag, 23. Februar
um 19 Uhr im Bürgersaal**

im Rahmen einer feierlichen
Veranstaltung offiziell
verabschiedet.

**Die Bevölkerung ist hierzu
herzlich eingeladen.**



Herzliche Einladung zum *Kaffee und Kuchen-* Nachmittag

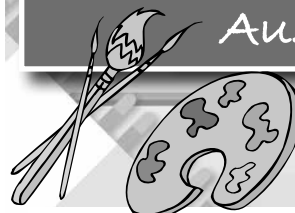
Der Förderverein Begegnungsstätte
Seniorenzentrum Hüttlingen lädt am
Mittwoch, 28. Februar 2024 ab 14.30 Uhr
zum geselligen Kaffee- und Kuchen-Nachmittag
in die Begegnungsstätte ein.

Der Eintritt ist frei.

Förderverein Begegnungsstätte
Seniorenzentrum Hüttlingen e.V.



Zwei Hobbykünstlermärkte geplant: *Ausstellerinnen und* *Aussteller gesucht*



Der Förderverein Begegnungsstätte Seniorenzentrum Hüttlingen sucht für **Samstag, 23. März 2024** und **Samstag, 11. Mai 2024** Hobbykünstlerinnen und -künstler, die jeweils von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr ihre Kunst provisionsfrei in der Begegnungsstätte ausstellen und verkaufen möchten.

Für Anfragen und Auskünfte zur Tischreservierung bitte bei Ulrich Jankowski, E-Mail u.janko@ccosaa.de melden.

Der Förderverein freut sich schon heute auf zwei schöne Märkte mit vielfältigen Werken, die Augen, Körper und Seele erfreuen und zum Staunen und Mitnehmen verlocken.

Die Hobbykünstlermärkte der Vergangenheit waren immer von Erfolg gekrönt und sehr beliebt, sowohl bei den Ausstellern und bei den Besucherinnen und Besuchern.

• Veranstaltungen Februar/März 2024 •

Sa., 24.02.2024	Ski-Jugendausfahrt, TSV Abt. Ski „Snow and Beach“	Fr., 15.03.2024	Mitgliederversammlung, Maschinenring Ostalb, Forum
Sa., 24.02.2024	Jahreshauptversammlung, Kleintierzuchtverein, Züchterheim	Sa., 16.03.2024	Kreisputzete
Sa. 24.02.2024	Jahreshauptversammlung, Chorfreunde, Forum	Sa., 16.03.2024	Altpapiersammlung, TSV Hüttlingen
Fr.-Sa. 01.03. – 02.03.2024	Altpapiersammlung, Alemannenschule Lerngruppe 8a (Bringsammlung), Parkplatz Maschinenring	Sa.-So. 16.03. – 17.03.2024	Starkbierfest, Musikverein, Bürgersaal
Sa., 02.03.2024	Gottesdienstgestaltung, Musikverein, Heilig-Kreuz-Kirche	Vom 25.03.2024 – 05.04.2024 sind Osterferien, das Kultur- und Sportzentrum Limeshalle bleibt für den Übungsbetrieb geöffnet.	
Sa., 02.03.2024	Jahreshauptversammlung, Musikverein, Forum	Mi., 20.03.2024	KULTHURA 2024: Konstantin Wecker, Bürgersaal
Sa., 02.03.2024	Schnittkurs Obstgehölze, Obst- und Gartenbauverein, Hüttlingen, Buchwiesen	Fr., 22.03.2024	Mitgliederversammlung, TSV Hüttlingen
Fr., 08.03.2024	Vortrag: Weltfrauentag, VHS Ostalb, Begegnungsstätte	Fr., 22.03.2024	Jahreshauptversammlung, Verein der Gartenfreunde, Kath. Gemeindehaus
Fr., 08.03.2024	Jahreshauptversammlung, Schwäbischer Albverein	Sa., 23.03.2024	Kinderbedarfsbörse, Bürgersaal
Sa.-So. 09.03. – 10.03.2024	KULTHURA 2024: Musical „Mamma Mia“, Chorfreunde, Bürgersaal	Sa., 23.03.2024	Lange Einkaufsnacht bis 22.00 Uhr, Gewerbe- und Handelsverein, Hüttlinger Fachgeschäfte
Sa., 09.03.2024	Skiausfahrt, Wahrt, TSV Abt. Ski „Snow and Beach“	Sa., 23.03.2024	Tischtennis-Players Night, TSV Abt. Tischtennis, TSV-Halle
So., 10.03.2024	Kleintierbörse, Kleintierzuchtverein, Züchterheim	So., 24.03.2024	Solidaritätsessen, Kath. Kirchengemeinde, Kath. Gemeindehaus
So., 10.03.2024	Firmung, Kath. Kirchengemeinde, Heilig-Kreuz-Kirche	Fr., 29.03.2024	Karfreitag-Rätschen im Museumsgarten, Heimatliebe Niederalfingen, Vogteigebäude
Di., 12.03.2024	Jahreshauptversammlung, Gewerbe- und Handelsverein, Dorfschmiede Niederalfingen	Sa., 30.03.2024	Osterbörse, Kleintierzuchtverein, Züchterheim Vom 25.03.2024 – 05.04.2024 sind Osterferien, das Kultur- und Sportzentrum Limeshalle bleibt für den Übungsbetrieb geöffnet.
Fr., 15.03.2024	Jahreshauptversammlung, Heimatliebe Niederalfingen, Gasthaus St. Josef		

Amtliche Bekanntmachungen



Dem Borkenkäfer zuvorkommen

Die untere Forstbehörde des Landratsamts Ostalbkreis gibt Hinweise

Der Alptraum eines jeden Waldbesitzenden - im Frühjahr ist der Wald noch kerngesund, frisch und grün, doch schlagartig wird der eigene Fichtenwald vom Borkenkäfer förmlich „aufgefressen“. Das ist vor allem ökonomisch gesehen ein großer Verlust. Jedoch bietet sich dadurch auch die Chance, den neuen Wald klimaresilienter zu gestalten.

Buchdrucker heißt der häufigste und bekannteste Borkenkäfer an der Fichte. Er überwintert unter der Rinde befallener Fichten oder in der Bodenstreu. Dort trotzt er dank körpereigenem Frostschutzmittel sogar Temperaturen bis zu minus 20 Grad. Steigen die Temperaturen im Frühjahr auf über 16,5 Grad, geht die Entwicklung des Käfers weiter. Die fertigen Käfer schwärmen aus und bohren sich in die Rinde umliegender Bäume. Besonders vom Sturm entwurzelte Fichten werden bevorzugt, denn die kön-

nen sich nicht mehr mit Harz gegen den Käfer wehren. Hat sich der Buchdrucker erfolgreich eingebohrt, lockt er seine Artgenossen mit Hilfe von Duftstoffen zur Paarung an. Das Weibchen legt etwa 45 Eier unter der Rinde ab, die sich dort zu neuen Käfern entwickeln. Bei drei Generationen entstehen somit pro Weibchen unglaubliche 100.000 Nachkommen. Dieser Übermacht kann auch eine gesunde Fichte nicht standhalten. Schlussendlich wird die Fichte durch den Fraß an den Leitungsbahnen unter der Rinde so geschwächt, dass sie abstirbt.

Um eine solche Massenvermehrung im kommenden Frühjahr und Sommer zu vermeiden, verpflichtet das Landeswaldgesetz alle Waldbesitzenden, den Borkenkäfer aktiv zu bekämpfen. Ziel ist es, die umliegenden Wälder vor Befall zu schützen, auch wenn der eigene Wald nicht gerettet werden kann.

Die untere Forstbehörde im Ostalbkreis gibt daher folgende Hinweise:

Auch im Winter müssen Fichtenbestände und die Ränder alter Käferlöcher regelmäßig auf Anzeichen von Borkenkäfern wie herabfallende Rinde und grüne Nadeln kontrolliert werden.

Insbesondere in noch teilweise grünen Bäumen könnten Käfer unter der Rinde überwintern. Diese Bäume müssen bis spätestens Mitte April aufgearbeitet und aus dem Wald transportiert werden.

Äußerst wichtig ist das Aufarbeiten von im Winter durch Sturm geschädigte Fichten, da sie das ideale „Sprungbrett“ für eine Massenvermehrung darstellen.

In bereits dürren Bäumen ist der Buchdrucker in der Regel schon ausgeflogen. Ein Blick unter die Rinde zeigt, ob die Käfer den Baum bereits verlassen haben. Bäume, die der Borkenkäfer verlassen hat, dienen seinen Gegnern als Lebensraum und können stehen gelassen werden.

Eine Beratung durch den zuständigen Förster des Landkreises ist jederzeit kostenlos möglich, etwa bei Fragen zur Borkenkäferbekämpfung oder Wiederaufforstung. Auf Wunsch kann auch die Organisation notwendiger Waldarbeiten übernommen werden. Eine Übersichtskarte und Kontaktdaten der zuständigen Förster sowie Infomaterial zum Thema Borkenkäfer finden sich auf der Homepage des Landratsamts Ostalbkreis unter www.wald.ostalbkreis.de.

Zweite Online-Bürgerbeteiligung zum Radverkehrskonzept für den Ostalbkreis

Planungsbüro bittet um Feedback zu geplanten Verbindungen und Maßnahmen

Der Ostalbkreis schreibt derzeit sein Radverkehrskonzept fort, um den Radverkehr im Landkreis sicherer und attraktiver zu machen. Das beauftragte Planungsbüro hat dazu in den vergangenen Monaten die Radwege im Ostalbkreis befahren, Pendler- und Unfallzahlen ausgewertet und in Abstimmung mit allen kreisangehörigen Kommunen sowie weiteren Akteuren ein etwa 1700 Kilometer umfassendes Netz für den Alltagsradverkehr im Ostalbkreis entwickelt. Dieses Netz ist dort, wo es Mängel aufweist, mit Maßnahmenempfehlungen versehen. Dabei wenden die Planer die aktuellsten gesetzlichen und technischen Regelwerke an, um die Möglichkeiten der Radverkehrenutzung im Alltag und in der Freizeit zu verbessern. Mit der anschließenden Planung und Realisierung der empfohlenen Maßnahmen durch die zuständigen Straßenbaulastträger und Straßenverkehrsbehörden soll Radfahren als gesundheitsfördernde und umweltfreundliche Mobilitätsform im Ostalbkreis weiter gestärkt werden.

Bürgerbeteiligung im Rahmen des Radverkehrskonzepts

Bei der Erstellung des Konzepts wird auch auf die Anregungen von Verkehrsteilnehmern und Radfahrenden zurückgegriffen. Hierdurch soll sichergestellt werden, dass sich das Konzept bestmöglich an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger orientiert. Bei der ersten Online-Beteiligung im vergangenen Jahr hatten bereits knapp 1.000 Teilnehmende über 2.500 Meldungen zu fehlenden oder verbesserungswürdigen Radverkehrsstrecken, Gefahrenstellen und Standorten für gewünschte Radabstellanlagen abgegeben. Die wertvollen Anregungen wurden bei der Erstellung des nun vorliegenden Entwurfs berücksichtigt. Die große Resonanz und aktive Beteiligung der Bürgerschaft verbuchten Planungsbüro und Kreisverwaltung als Erfolg, weshalb nun eine zweite Runde der Bürgerbeteiligung durchgeführt wird. Dabei können Radfahrende, aber auch generell alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer ihre Meinung zur Verbesserung der Bedingungen für den Radverkehr im Ostalbkreis einbringen.

Über Plattform Maßnahmen online bewerten und kommentieren

Bis zum 18. März haben Interessierte nun die Möglichkeit, einen detaillierten Blick auf den aktuellen Netzentwurf sowie die vorgeschlagenen Maßnahmen zu werfen und mittels „Daumen hoch“ oder „Daumen runter“ deren Nutzen zu bewerten. Über eine Kommentarfunktion können weitergehende Hinweise an das Planungsbüro formuliert werden. Die Kommentare und Bewertungen werden im Anschluss an das Beteiligungsverfahren

durch das Planungsbüro ausgewertet und fließen dann mit in die Maßnahmenpriorisierung ein. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich der Netzentwurf sowie die vorgeschlagenen Maßnahmen auch zu diesem fortgeschrittenen Zeitpunkt noch in einem Entwurfsstadium befinden. Änderungen beispielsweise in Folge von Anregungen aus der Bevölkerung oder den Trägern öffentlicher Belange bleiben damit weiterhin möglich sind. Bis zum Sommer sollen alle Abstimmungen zur Priorisierung der Maßnahmen abgeschlossen sein und das finale Konzept dem zuständigen Kreisgremium zur Verabschiedung vorgelegt werden. Die Beteiligungsplattform ist unter folgendem Link verfügbar: www.radforum-ostalbkreis.de

„Raus aus der Minijobfalle! Da ist mehr für Sie drin“ - Einladung zum Online-Vortrag

Am Freitag, 15.03.2024 klärt Christina Wieland, Fachanwältin für Arbeits- und Familienrecht, von 9.30 bis 11.00 Uhr Fragen zum Minijob und zeigt mögliche Fallstricke auf – insbesondere für Frauen. Der Online-Vortrag lässt auch Raum für Fragen der Teilnehmenden und berücksichtigt u. a. folgende Aspekte:

Minijob, Midijob, sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis – wo liegt der Unterschied? Welche arbeitsrechtlichen Konsequenzen leiten sich ab und welche Vor- und Nachteile entstehen? Was muss ich mit Blick auf meine Rente beachten?

Wie begegne ich Herausforderungen und wie setze ich meine Rechte gegenüber Vorgesetzten durch?

Eingeladen sind alle Interessierten, die sich bewusst um ihre berufliche und finanzielle Zukunft kümmern möchten.

Die Veranstaltung, zu der die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostalbkreis in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten des Landratsamts Ostalbkreis und den Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Ostalbkreis sowie der Agentur für Arbeit einlädt, wird im Rahmen des Internationalen Frauentages 2024 durchgeführt.

Eine Anmeldung bis 10.03.2024 ist erforderlich unter anmeldung.kontaktstelle@ostalbkreis.de

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg – Ostalbkreis wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus gefördert und durch den Ostalbkreis finanziert. Mehr Informationen unter www.frau-beruf.info

Recycling



GOA-Abfuhrtermine

Hüttlingen:

Montag, 26.02.2024 Biomüll
Montag, 26.02.2024 Hausmüll

Sulzdorf:

Montag, 26.02.2024 Biomüll
Montag, 26.02.2024 Hausmüll

Niederalfingen:

Montag, 26.02.2024 Biomüll
Montag, 26.02.2024 Hausmüll

Seitsberg:

Montag, 26.02.2024 Biomüll
Montag, 26.02.2024 Hausmüll

Wertstoffhof Hüttlingen

Die Öffnungszeiten sind folgende:

	April - Oktober	November - März
Montag	14.00 - 18.00 Uhr	14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 18.00 Uhr	9.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr	14.00 - 17.00 Uhr
Samstag	8.00 - 13.00 Uhr	8.00 - 13.00 Uhr